



**PRESSEMITTEILUNG 09.04.2018**

**>>Kopftuchverbot für Kinder auch in Deutschland!<<**

**Um muslimische Kleinkinder vor Diskriminierung zu schützen, will die Regierung in Österreich ihnen das Kopftuchtragen untersagen. Das Verbot soll in Kindergärten und Grundschulen gelten.**

**Ali Ertan Toprak, Präsident der Bundesarbeitsgemeinschaft der Immigrant\*innenverbände in Deutschland/BAGIV, findet die Entscheidung der österreichischen Regierung richtig und nachahmenswert für Deutschland.**

**Toprak: „Es geht hier um eine Abwägung zwischen dem Erziehungsrecht und dem Kindeswohl. Staat und Gesellschaft seien unbedingt verpflichtet dem Kindeswohl Vorrang zu geben.“**

**Immer mehr Eltern verschleiern ihre Kinder bereits Jahre vor der Pubertät und legen eine sehr extreme Interpretation der Religion an den Tag, über den ein freiheitlich-demokratischer Staat nicht weiter hinwegsehen darf. Nach dem Koran sei ein Kopftuch ohnehin erst in der Pubertät vorgeschrieben.**

**Er ist der Auffassung, dass vor allem Kleinkinder "vor dem religiösen Totalitarismus der Eltern geschützt werden müssen." Von einer Religionsfreiheit könne hier gar keine Rede sein. Vielmehr würde die Religion instrumentalisiert und missbraucht um die politische Dimension des Islam voranzubringen.**

**An die Adresse der Politik sagt er, „Die Politiker sollten endlich die theoretischen Symboldebatten über den Islam beenden, und dem politischen Islam in der Praxis die Grenzen aufzeigen.“**

**Hauptgeschäftsstelle Bonn**

Trierer Str. 70-72  
53115 Bonn  
Tel.: +49 (0228) 224610  
Fax: +49 (228) 265255  
Mail: [info@bagiv.de](mailto:info@bagiv.de)

**Hauptstadtbüro Berlin**

Trautenastr. 5  
10717 Berlin  
Tel.: + 49 (030) 89 37 23 89  
Fax: + 49 (030) 91 90 44 84  
Mail: [info@bagiv-berlin.de](mailto:info@bagiv-berlin.de)

Pressemitteilung